

Flexible Lückenfüller

Mieten und losfahren | Schnell da und schnell wieder weg: Mietwagen sind wegen ihrer Flexibilität ein unverzichtbares Fortbewegungsmittel im Fuhrpark. Noch stärker als bei Dienstwagen achten Firmen auf die Kosten.

— Für die Fahrt zu einem Geschäftstermin reicht auch ein ganz kleines Auto. Dieser Ansicht sind immer mehr Unternehmen, wenn es darum geht, ihre Mitarbeiter mit Tagesmiete mobil zu halten.

Während bei fest zugeordneten Dienstwagen noch recht großzügig bestellt werden darf – wer schickt einen Außendienstler schon mit einem Polo zu seinen Kunden? –, werden die Reisekostenrichtlinien bei Mietwagen restriktiver. Für einen Tag geht es auch mal eine Nummer kleiner, da sind Komfort und Motivation nicht die Hauptmotive.

Darum ist und bleibt die Kompakt-, Economy- oder die – nach dem seit 37 Jahren in Deutschland meistverkauften Modell benannte – „Golf“-Klasse die bevorzugte Kategorie der Firmenkunden bei der Miete, um die kurzfristige Mobilität ihrer Belegschaft sicherstellen. Das zeigt unsere aktuelle Umfrage bei Autovermietern zu ihren Businessmodellen.

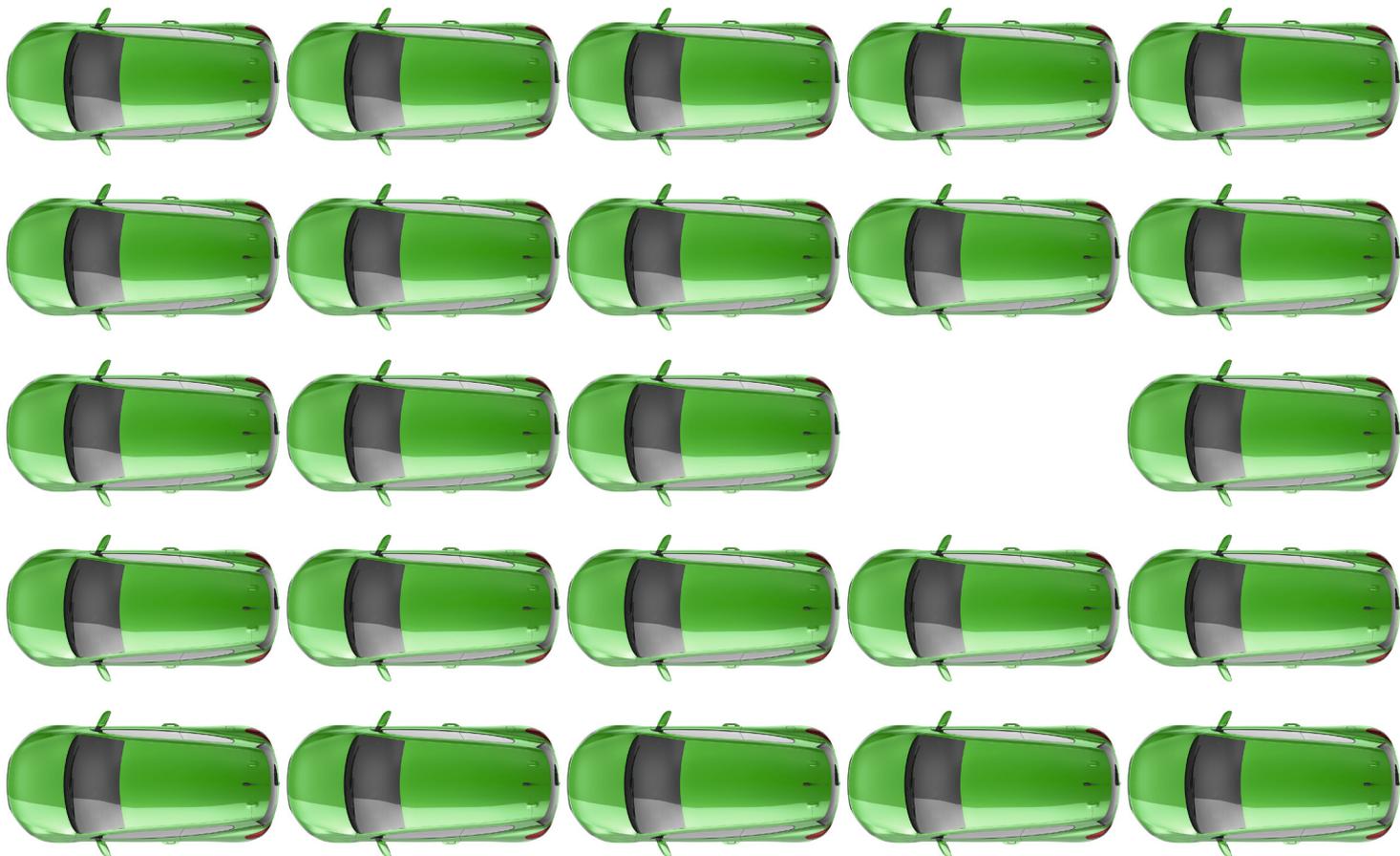
Sparkurs | „Wie schon im vergangenen Jahr geht im Geschäftskundensegment der Trend zu Fahrzeugen kleinerer Kategorien. Wir stellen konkret eine Nachfrageverschiebung von den oberen Klassen in die Mittelklasse fest“, sagt Stefanie Gerhardt, Leiterin der Unternehmenskommunikation bei Europcar. Kleinere Kategorien wie die Kompaktklasse seien in den Reiserichtlinien verankert.

Dass es aber noch kleiner geht, beobachtet Philip Kneissler, Geschäftsführer des Mobilitätsmaklers Belmoto, der seinen Kunden neben Leasingfahrzeugen auch Mietwagen für Kurz- oder Langzeitmiete beschafft: „Im Bereich der Tagesmiete wird neben der VW-Golf-Größe auch sehr viel in der kleinsten Kategorie gebucht.“ Und fügt hinzu: „Die Entwicklung ist weiter durch großes Kostenbewusstsein geprägt. Daher ist in vielen Reiserichtlinien für kurze Strecken auch nur die kleinste Fahrzeugklasse erlaubt.“

Anders bei fest zugeordneten Dienstwagen – und solchen die es mal werden sollen. Zum Beispiel für neue Mitarbeiter mit Dienstwagenberechtigung, die in der Probezeit Langzeitmietwagen erhalten. Diese entsprechen dann der Kategorie des späteren Dienstfahrzeugs.

Miete statt Leasing | Ein neuer Trend scheint unserer Umfrage zufolge zu sein, dass Langzeitmiete zunehmend das Leasing ersetzt, was Buchbinder und Belmoto feststellen. „Die Konditionen sind dabei teilweise schon so nah am Leasing, dass Kunden sich für die etwas flexiblere Langzeitmiete entscheiden“, sagt Kneissler.

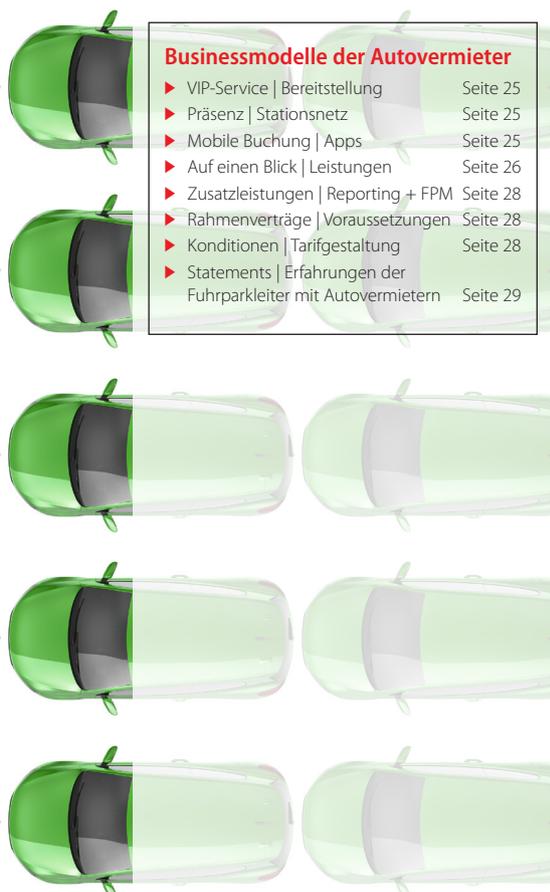
Auch sonst prägt der Kostendruck das Anmietverhalten der Firmenkunden. Neben sparsamen Fahrzeugen mit geringem Kraftstoffverbrauch fragen die Kunden den befragten Autovermietern zufolge auch häufiger Elektrofahrzeuge und Carsharing nach.



VIP-Service | Bevorzugte Bereitstellung

Autovermieter	Fast-Lane-Schalter Stationen in Deutschland	VIP-Bereitstellung ohne Schalter Stationen	Voraussetzungen
Avis	„Avis Preferred“ mit Drei-Minuten-Versprechen an den meisten deutschen Stationen	k. A.	Business-Kunden mit „Preferred“-Profil
Buchbinder	„Selected Counter“ für Inhaber von Firmenkundenkarten 6 Flughafenstationen	VIP-Services: ohne Wartezeit am Counter mit vorbereiteten Mietverträgen und kurzen Wegen zu den VIP-Parkplätzen 6 Flughafenstationen	Kunden mit Gold- und Platinumkarten von Terstappen
CC Rent a car	⊖	nach Absprache mit dem jeweiligen Kooperationspartner: Empfang der Kunden am vereinbarten Ort mit Namensschild 15	hinterlegte Kunden- und Führerscheindaten, vorliegende Reservierung
DB Rent	nicht notwendig, da automatisierte Fahrzeugübernahme. An Flughäfen durch Kooperationspartner Hertz	automatisierte Fahrzeugübernahme	Rahmenabkommen mit Flinkster
Enterprise	nicht notwendig, Schalter personell so ausgestattet, dass jeder Kunde umgehend bedient werden kann	⊖	
Europcar	„Ready-Service“ für Teilnehmer des Privilege-Kartenprogramms oder bei Online-Anmietung mit Freischaltung für „eReady-Service“ 24 Stationen in Deutschland	VIP-Parkplätze: kürzerer Weg vom Counter zum Parkplatz für ausgewählte Kunden an den Flughäfen München, Hamburg und Düsseldorf 3	k. A.
Hertz	für Kunden der „Hertz#1 Club Gold“ 1.000 (weltweit)	Exklusiv-Service: ohne Umweg über den Schalter zum Mietwagen auf exklusivem Parkbereich 5 Flughafenstationen in D, 45 weitere Flughäfen weltweit	Kunden des „Hertz#1 Club Gold“ mit mindestens drei Anmietungen pro Jahr
Sixt	separate Schalter für Platinum-Kunden, Quick-Check-in mit schneller Abholung am Schlüssel-safe für Kunden mit Sixt Card oder Kreditkarte und Reservierung sowie Anmietung über QR-Code auf Reservierungsbestätigung oder Smartphone	spezielle Parkplätze und entsprechende Services alle wichtigen Flughafenstationen	Vielreisende oder ausgewählte Kunden mit Platinum- oder Diamond-Karte

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012



Businessmodelle der Autovermieter

- ▶ VIP-Service | Bereitstellung Seite 25
- ▶ Präsenz | Stationsnetz Seite 25
- ▶ Mobile Buchung | Apps Seite 25
- ▶ Auf einen Blick | Leistungen Seite 26
- ▶ Zusatzleistungen | Reporting + FPM Seite 28
- ▶ Rahmenverträge | Voraussetzungen Seite 28
- ▶ Konditionen | Tarifgestaltung Seite 28
- ▶ Statements | Erfahrungen der Fuhrparkleiter mit Autovermietern Seite 29

Präsenz | Stationsnetz in Deutschland

Autovermieter	Vermietstationen bundesweit	davon an Bahnhöfen	davon an Flughäfen
Avis	344	18	25
Buchbinder*	149	0	8
CC Rent a car	100	7	0 ¹
DB Rent	800	140	30 über Koop-Partner Hertz
Enterprise	180	60 ²	7
Europcar	579	65	35
Hertz	300	50	30
Sixt	500	60	an allen deutschen Flughäfen

* Inklusive Stationsnetz von Terstappen; ¹ über Kooperationen abgedeckt; ² in unmittelbarer Nähe

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012

Mobile Buchung | Apps für Smartphones

Autovermieter	App verfügbar	Endgeräte, Betriebssystem
Avis	+	iPhone, Blackberry, Palm Pre, Symbian, Android
Buchbinder	⊖	
CC Rent a car	⊖ ¹	
DB Rent	+	iOS, Android
Enterprise	+	alle gängigen internetfähigen Endgeräte
Europcar	+	iPhone, Android
Hertz	+	iPhone, Android, Symbian, Blackberry
Sixt	+	iPhone, iPad, Blackberry, Bada, WebOS, Windows Phone7

¹ in Planung

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012



Foto: Rust/Imagio

Aufpreispflichtig | Teure Anschlussmobilität: Die Anmietung am Airport – im Bild der Flughafen von Hannover – kostet auch für Firmenkunden extra

Auf einen Blick | Leistungen der Autovermieter für Business-Kunden

	Avis	Buchbinder	CC Rent a car	DB Rent	Enterprise	Europcar	Hertz	Sixt
Hol- und Bringdienste	+	+	+	+	+	V	+	+
Chauffeurdienste	+	V	+	+	V	V	V	+
Kostenlose Bereitstellung am Flughafen/Bahnhof	-	V	-	- +	- + ⁴	-	-	V
Fahrzeuge für besondere Sicherheitseinsätze	+ ¹	-	+	V	-	-	V	+
Einwegmieten kostenlos	+	V	-	+	V	+	+	V
Zweitfahrer kostenlos	+	V	+	+	V	V	V	+
Nachlässe bei Online-Reservierungen	V	-	-	+	+	+	V	V
Winterreifen-Garantie (im Winterhalbjahr)	+	V	+	+	+	V	V	V
Buchungsgarantie für portable Navigationsgeräte	V	+	+	-	+	+	V	+
Garantierte Reservierung (auch bei Verspätung)	+	+	+	+	+	+	V	+
Wunschmodell-Garantie (wenn ja: mit welcher Vorausbuchungsfrist?)	- ²	V 1W	+ 24S	-	V	-	V 24S	V ⁵
Ausgleichszahlung durch Kunden für CO ₂ -Emissionen zugunsten Umweltprojekten	-	-	-	-	+	+	-	V
Ausweis der CO ₂ -Emission pro Anmietung	-	-	-	- ³	+	+	V	+
Sonstige Analysen/Reportings (siehe ausführliche Tabelle rechts oben)	+	+	+	+	+	V	+	+
Sonstige Fuhrparkmanagement-Leistungen	-	-	+	+	+	V	+	+
Elektronische Rechnungsstellung (E-Invoicing)	+	V	+	+	+	+	V	+
Implant-Lösung beim Kunden	+	V	+	+	+	V	V	+

¹ über Chauffeur-Service buchbar; ² Ausnahme: Porsche; ³ in Vorbereitung; ⁴ Pick-up an Bahnhöfen gebührenfrei; ⁵ keine, vorbehaltlich der Verfügbarkeit
verhandelbar; S=Stunde; W=Woche

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012 V = individuell



Transparenz schaffen – Es ist nie zu früh für den nächsten Schritt.

Ein zuverlässiger und kompetenter Partner – von der Rechnungskontrolle über die Buchung bis hin zum Zahlungsverkehr und Reporting. Mit der CarMobility haben Fuhrparkverantwortliche wieder mehr Zeit für ihre eigentliche Aufgabe: das Management des Fuhrparks. Möchten Sie mehr erfahren? carmobility@vwfs.com

CarMobility!
Professional Fleet Management

Zusatzleistungen | Reporting und Fuhrparkmanagement

Autovermieter	Reportings	Fuhrparkmanagement-Leistungen
Avis	Anmietverhalten weltweit zur Analyse der Reisekosten, individuelle Reportings	–
Buchbinder	Umsatzanalysen, Mietstatistiken	–
CC Rent a car	fahrzeugrelevante Daten (Lieferung, Nutzung, Schadensdokumentation, Auslastung, Fahrleistung), Erinnerungsfunktionen (Termine wie elektronische Führerscheinkontrolle, Fahrzeugübernahme, Service/Werkstatt etc., Alarmfunktionen, Fahrzeughistorie), Im Fuhrparkmanagement: Kostenstrukturen Fuhrpark (Wartung, Verschleiß, Reparaturen, Versicherung, Reifen)	Business Carsharing, individuelles Fuhrparkmanagement, Flughafenshuttle, Unfall- und Pannenmanagement, Langzeitmietshop mit Direktzugriff auf konkret verfügbare und im Vorlauf befindliche Fahrzeuge, Übergangsfahrzeug, Service-Management, Ersatzwagen, Unfall- und Pannenmanagement, Reifenservice
DB Rent	Bestandsdaten (gesamt, Ausstattung, Fahrzeugtyp, Fahrzeugalter), Rechnungsdaten (nach Geschäftspartner-Kostenstelle, nach Fahrzeug), Analysen (Auslaufende Verträge, Laufleistung, Kraftstoffverbrauch, Pflegekosten, Zubehörkosten), Bestellungen	Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger (Fahrrad, Carsharing, Full-Service-Leasing ggf. BahnCard)
Enterprise	regelmäßige Kennzahlenauswertung, gemeinsame Reviewmeetings zur Optimierung des Mietbedarfs	Übermittlung des Bruttolistenpreises bei Langzeitmieten
Europcar	z. B. Anmietung nach Unternehmensbereichen, Verbrauch, Standortnutzung, Anmietländern, CO ₂ -Ausstoß	auf individuelle Kundenansprüche zugeschnittene Leistungen, z.B. Management von Leasingrückläufern oder Car-Pools
Hertz	Tool „Travel Manager“ für tagesaktuelle Zahlen zum Mietwagenaufkommen für interne Reports	Pannenhilfe im In- und Ausland mit Garantie für kurzfristige Reparatur oder Ersatzfahrzeug
Sixt	individuelle Reports auf Anfrage	Fuhrparkanalysen, Fuhrparkberatung über Sixt Mobility Consulting

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012

Rahmenvertrag | Voraussetzungen in Deutschland und Europa

Autovermieter	Deutschland	Europa
Avis	jedes Unternehmen mit einem angemeldeten Gewerbe	
Buchbinder	Mindestumsatz von 10.000 Euro	–
CC Rent a car	fünf Anmietungen p. a.	–
DB Rent	keine gesonderten Voraussetzungen, Freigabe nach Bankauskunft	
Enterprise	ab zwei Anmietungen pro Monat	
Europcar	Jedes Unternehmen kann Firmenvertrag abschließen, Mietkonditionen nach dem zu erwartenden Volumen. Ab bestimmtem Volumen individuelles Rahmenabkommen möglich	
Hertz	Rahmenvertrag i. d. R. lohnenswert ab Umsatzpotenzial von 5.000 Euro p. a. Discount-Programm für kleinere Unternehmen mit geringerem Jahresumsatz	Paneuropäischer Rahmenvertrag: Umsatzpotenzial von 5.000 Euro p. a. über mehrere Länder
Sixt	Rahmenverträge unabhängig von Größe und Standort eines Unternehmens	

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012

Konditionen | Tarifgestaltung für Firmenkunden

Autovermieter	Tarifgestaltung
Avis	abhängig von Fahrzeuggröße und individuellem Bedarf wie Laufleistung und Versicherungsumfang
Buchbinder	vier Tarifstufen nach Jahresumsatz des Kunden: bis 10.000 Euro, bis 20.000 Euro, bis 30.000 Euro, ab 30.000 Euro
CC Rent a car	fünf Abstufungen nach voraussichtlichem Umsatz: Stufe 1 bis 10.000 Euro, Stufe 2 bis 20.000 Euro, Stufe 3 bis 50.000 Euro, Stufe 4 bis 100.000 Euro, Stufe 5 Sonderabsprachen über 100.000 Euro
DB Rent	Nachlass auf die aktuelle Preisliste (Stunden-, Tages- und Monatspreise) in Abhängigkeit vom Jahresumsatz
Enterprise	keine Stufenmodelle nach jährlichen Anmietungen; maßgeschneidertes Angebot für jeden Firmenkunden nach individuellem Bedarf
Europcar	individuelle Tarife ab fünf Mieten im Jahr, Staffelung nach Online- und Offlinerate, Mietvolumen und Versicherungsart
Hertz	maßgeschneiderte Leistungspakete nach Mietvolumen, Anmietverhalten, Fahrzeuggruppen, Buchungswegen und Zusatzleistungen
Sixt	keine Tarifstufen, sondern Rahmenverträge nach individuellen Anforderungen

Quelle: Autoflotte, Umfrage November 2012

Zudem steigt das Bedürfnis nach Transparenz und Kosteneffizienz über alle Phasen der Zusammenarbeit: „Die Kunden schätzen einen Mobilitätspartner, der zusammen mit ihnen die Kosten im gesamten Anmietprozess analysiert und so Optimierung auf beiden Seiten erzielt. Dazu zählen unterschiedlichste Aspekte wie Auswahl des Herstellers, Buchungswege, Fahrzeugübernahme und -rückgabe oder Schadenmanagement“, erläutert Anish Taneja, Direktor Vertrieb bei Sixt.

Erwartung | Zeit ist Geld – schnelle und unkomplizierte Abläufe sind daher ein Muss. „Auffällig ist, dass das Thema Buchungsprozess immer mehr in den Vordergrund gerät. Den Firmenkunden wird eine schnelle und reibungslose Anmietung immer wichtiger. In dem Zusammenhang sind beispielsweise Möglichkeiten wie die Onlinebuchung oder eine elektronische Rechnungsstellung von erhöhter Relevanz“, sagt Hubert M. Terstappen, Geschäftsführer der seit Januar mit Buchbinder fusionierten Rent a Terstappen. Der Zusammenschluss ist übrigens auch der Grund, warum in unserer Marktübersicht nur noch Buchbinder gelistet ist.

Na, wie gut, dass die Autovermieter für die hohen Anforderungen mit VIP-Services bei der Ausgabe, Apps für Buchungen via Smartphone, elektronischen Tools und verschiedenen Zusatzleistungen wie Reportings gut gerüstet zu sein scheinen.

Und wie gut, dass die Firmenkunden aufgrund ihres großen Anmietvolumens noch den einen oder anderen finanziellen Vorteil oder die ein oder andere Zusatzleistung für sich heraushandeln können! | Mireille Pruvost